

# Musikforum Viktring – Klagenfurt 2024

IchDuWirUnsEuch  
Ohne DICH kein UNS  
Ohne UNS kein WIR



@ Günter Jagoutz

# Musikforum Viktring-Klagenfurt

05. Juli – 28. Juli 2024 Stift Viktring

**WIR schlagen neue TonARTen an –  
mit Schwerpunkt auf zeitgenössischer, improvisierter Musik**



Impressionen 2024

**... Zeiten wie diese, keiner weiß, was morgen bringt, Krieg, Naturkatastrophen und Unmut werden Begleiter unseres täglichen Lebens!  
Wie entfliehen, wie entkommen ....**

In Zeiten wahrnehmbarer Polarisierung und des Gegeneinanders stellt das Musikforum 2024 den integrativen Gedanken und das Miteinander in den Mittelpunkt seines Programms und setzt damit einen Kontrapunkt zum gegenwärtigen Weltgeschehen, ganz im Sinne von „**Ohne Dich kein UNS! Ohne UNS kein WIR!**“!

Vor dem Hintergrund der kulturellen Vielfalt, Charakteristikum der den Festivalstandort umgebenden Alpe-Adria-Region einerseits, des Musikforums mit Künstlern, Dozenten, Kursteilnehmern und Konzertbesuchern aus über 25 Nationen andererseits, lebt das Musikforum auch 2024 wieder die **Philosophie des ältesten Improvisationsfestivals der Welt: Klassische Musik und Jazz durch die Hervorhebung und Betonung der improvisierten Musik und der zeitgenössischen Komposition zu verbinden.** Damit spiegelt sich **Diversität** auch in Bezug auf Genre und Interdisziplinarität im künstlerischen Programm wider.

Der **Inklusions- und Partizipationsgedanke** zieht sich ausgehend vom **Musikforum Eröffnungskonzert am 11. Juli 2024** wie ein roter Faden durch das überaus facettenreiche Programm. Konzeptionelle Impulse leiten einen Dialog auf mehreren Ebenen an – generationenübergreifend, zwischen Künstlern und Publikum, aber auch zwischen Architektur des Veranstaltungsortes und Künstler, bzw. Werk.

In unterschiedlichsten Formationen, von **Solo-Schreibmaschine** bis hin zum **kollektiven Oberton-Klangbad**, präsentieren Musikerinnen und Musiker vorrangig **zeitgenössische Werke** und erschließen damit dem Publikum die unglaubliche **Vielfalt der Neuen Musik**.

Frei nach dem Motto „**Wir lassen die Jugend zu Wort kommen**“ steht das „Prelude“ zum Hauptteil der **Musikforum Eröffnung 2024** ganz im Zeichen herausragender junger Talente.

Im „Interludium“ kommt anschließend **James Tenney's** spektakuläres Werk **Saxony** zur Aufführung. Aus einem einzelnen Ton wächst Stück für Stück ein **phänomenales Klangspektrum**, welches in seiner Einfachheit eine enorme Kraft entwickelt und das Stift mit seiner spezifischen Architektur als Klangraum nutzt. Ganz im Sinne der Philosophie des Musikforums.

Den Höhepunkt des Eröffnungsabends gestalten das für Innovation und Multidisziplinarität gefeierte **Ensemble PHACE** und die Ausnahmemusiker **Michael Krenn (Saxophon)**, **Luca Lavuri (Klavier)** und **Rupert Struber (Schlagwerk)**.

Ein **weiteres Highlight** des **Musikforums 2024** ist der **22. Internationale Gustav Mahler Kompositionspreis** – ausgeschrieben für 4 Stimmen (Sopran, Alt, Tenor, Bassbariton). Die preisgekrönten Werke werden am **12. Juli** vom **Ensemble Cantando Admont** unter der **Leitung von Cordula Bürgi** zur Uraufführung gebracht und vom **Österreichischen Rundfunk aufgezeichnet und auf Ö1** gesendet.

Erstmals wurde der **Gustav Mahler Kompositionspreis 1995** ausgeschrieben und findet seither alle zwei Jahre statt. Damals mit im Schnitt 20 Einreichungen. Mittlerweile **erfreut sich der Gustav Mahler Kompositionspreis weltweit größter Beliebtheit** und so hatten wir 2022 – 72 durchwegs sehr hochwertige Einreichungen aus 28 Nationen!

Mit **Siegmar Brecher, Valentin Schuster und Lorenz Raab, bespielen am 13. Juli Spitzenvertreter des österreichischen Jazz** den Arkadenhof des Stifts Viktring. Dem schließt sich im Genre die legendäre „**Musikforum Jazz Night**“ und die bereits zum vierten Mal stattfindende „**Jazz Jam im Bahnhof von Pörtschach**“ an.

Spannende musikalische Kontraste bilden **Matinée** und **Soirée** am **14. Juli**. **Karen Schlimp** inszeniert „**Palimpseste**“, ein **Wandelkonzert**, das improvisatorisch auf Vergangenes und Gegenwärtiges am und um das Stiftsareal Bezug nimmt, während Klassikliebling **Michael M. Kofler**, **Soloflötist der Münchner Philharmoniker**, mit Hintergrundgeschichten und Anekdoten zum musikalischen Programm durch die **Soirée Musicale Française** des Duo Kofler führt.

**Musikforum mini** bietet dem jüngsten Publikum eine **spielerische und interaktive Auseinandersetzung mit dem Thema Musik** in Form einer **musikalischen Entdeckungsreise durch das Stift** mit Dipl-Päd. **Mag. a Patricia Gallob**, Prof., Institut für Interdisziplinäre Musikpädagogik der Gustav Mahler Privatuniversität für Musik, **Maria Giulia Cignacco**, MA, und Eric Zimmerl, MA.